

## Lehrplan Deutsch

(1. Ausbildungsjahr)\*

genehmigt von der Schulkommission der Mittelschulen im Kanton Zug  
am 22. Mai 2023

\* Der Lehrplan für das 2. und 3. Ausbildungsjahr folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

## Erste Landessprache - Deutsch

### Allgemeine Bildungsziele

Der Unterricht in der ersten Landessprache verhilft den Lernenden zu einer überdurchschnittlichen Beherrschung der Sprache, damit sie sich beruflich und ausserberuflich sowie in der wissenschaftlichen Welt zurechtfinden. Der überlegte und versierte Gebrauch der Sprache einerseits, die intensive Auseinandersetzung mit ihren Normen und Möglichkeiten, ihrer Wirkungsweise, ihren medialen Erscheinungen und künstlerischen Ausdrucksformen andererseits fördern Verantwortungsbewusstsein, kritisches Denken sowie selbstständiges Handeln und unterstützen generell die Entfaltung der Persönlichkeit.

Diese übergeordneten Ziele werden in den drei Lerngebieten «Mündliche

Kommunikation», «Schriftliche Kommunikation» und «Literatur und Medien» umgesetzt. Die Lerngebiete durchdringen sich im Unterricht und bilden einen Kontext, in dem sich unsere Gesellschaft spiegelt.

Insbesondere werden die Fähigkeiten gefördert, sich korrekt und angemessen auszudrücken und andere zu verstehen (kommunikative Kompetenz), mit sprachlichen Mitteln die Welt zu erschliessen sowie sprachgebundenes Denken zu entwickeln und zu systematisieren (sprachbezogene Denkkompetenz) und schliesslich eine sprachlich-kulturelle Identität weiterzuentwickeln (kulturelle Kompetenz).

### Überfachliche Kompetenzen

Die Lernenden werden in den folgenden überfachlichen Kompetenzen besonders gefördert:

- Reflexive Fähigkeiten: kritisch und differenziert denken; eigene Gedanken präzise und strukturiert formulieren; das Wesentliche einer Botschaft erfassen; Handlungsmotive in einem grösseren Zusammenhang verstehen; eigene Urteilsfähigkeit entwickeln; eine kritische Haltung zu einem Text und anderen medialen Erzeugnissen gewinnen
- Sozialkompetenz: eigene Ansichten formulieren; anderen zuhören; sich in den Standpunkt des anderen versetzen; respektvoll kommunizieren; resultatorientiert zusammenarbeiten
- Arbeits- und Lernverhalten: Bewusstsein für die vertiefte Auseinandersetzung mit

wissenschaftlichen Fragestellungen entwickeln; schriftliche Dokumente als wissenschaftliche Quelle für die Recherche einsetzen; mit Quellen und Quellennachweisen korrekt umgehen; Bibliotheken als Quelle für die Recherche nutzen; individuelle Arbeiten und Gruppenarbeiten planen und ausführen

- Interessen: Interesse an Zeitfragen, an Kunst und Kultur sowie kulturelle Offenheit entwickeln
- Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT-Kompetenzen): elektronische Hilfsmittel bei der Recherche, Dokumentation und Präsentation von Fachinhalten einsetzen

### Lektionendotation

1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
4 Lektionen	4 Lektionen	4 Lektionen

1. Semester				
Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Ergänzungen, Konkretisierungen	Lektionen	Bemerkungen
	Die Lernenden			
<b>Mündliche Kommunikation</b>			20	
Sprechen und Hören	<ul style="list-style-type: none"> <li>• drücken sich grammatikalisch korrekt, situationsgerecht und mit differenziertem Wortschatz in der Standardsprache aus (Unterrichtsbeiträge, Diskussionen, szenische Übungen).</li> <li>• verstehen Redebeiträge differenziert und erfassen das Wesentliche.</li> <li>• formulieren und begründen eigene Standpunkte, Ansichten und Ideen verständlich, auf das Wesentliche fokussiert und adressatengerecht.</li> <li>• wenden wichtige Ausspracheregeln korrekt an.</li> </ul>			Trainingseinheit (4 Lektionen): DE-1-01 (Anspruchsvolle Kundenanliegen)
Vorträge, Gesprächsbeiträge und weitere strukturierte Kommunikationssituationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verwenden verschiedene Formen der Präsentation (z. B. informierender Kurzvortrag, argumentierender Thesenvortrag, visualisierende Präsentation).</li> <li>• beschreiben rhetorische Mittel der Rede und setzen diese ein.</li> <li>• geben gehaltvolle Feedbacks zu Vortragsleistungen.</li> <li>• begründen ihre Meinung differenziert und übernehmen in Diskussionen verschiedene Aufgaben.</li> </ul>			
<b>Schriftliche Kommunikation</b>			31	
Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen Lesetechniken und -strategien gezielt ein.</li> <li>• verstehen schriftliche Texte differenziert und erfassen das Wesentliche.</li> <li>• drücken sich in gebräuchlichen schriftlichen Texten grammatikalisch korrekt, mit differenziertem Wortschatz und in ansprechender Form aus.</li> <li>• unterscheiden zwischen standardsprachlichen, umgangssprachlichen und gehobenen Ausdrucksweisen und wenden diese adäquat an.</li> <li>• erweitern ihren aktiven Wortschatz und wenden ihn adressaten- bzw. kundengerecht und der Textsorte entsprechend an.</li> </ul>		(15)	
Textanalyse und Textproduktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erfassen Thema und Kernaussagen in Sachtexten und klären die Bedeutung von Textpassagen, Sätzen und Wörtern.</li> <li>• verfassen verschiedene Textsorten (z. B. Erörterung, Stellungnahme, Interview, Inhaltsangabe, Porträt, Leserbrief, kreative Texte).</li> <li>• beschaffen und verarbeiten Informationen themenbezogen und verwenden Quellen wissenschaftlich korrekt.</li> </ul>		(16)	Trainingseinheit (4 Lektionen): DE-1-02 (Recherche)
<b>Literatur und Medien</b>			25	
Verständnis von literarischen Werken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lesen und verstehen pro Schuljahr 2 bis 3 Werke aus dem folgenden Spektrum: 1 Werk aus der Zeit vor dem 20. Jahrhundert, 1 bis 2 Werke ab dem 20. Jahrhundert.</li> <li>• bestimmen Thema und Kernaussage fiktionaler Texte.</li> <li>• zeigen die Unterschiede zwischen Sachtexten und fiktionalen Texten auf.</li> </ul>			

- 
- arbeiten eigene Eindrücke, Reaktionen und Beobachtungen zur Lektüre aus und geben sie wieder.
- 

Methoden der Analyse und Interpretation

- unterscheiden ausgewählte Kleinformen erzählender Literatur (antike Sage, Volkssage, Fabel, Anekdote, Märchen etc.).
  - erkennen spezifische Merkmale einzelner Genres.
  - Wenden verschiedene Zugänge zur Literatur an (z. B. produktive oder analytische).
- 

Kultur- und Literaturgeschichte

- verstehen und ordnen die Dokumente von der Antike bis zur Gegenwart in ihrem kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Hintergrund ein – in einer exemplarischen Auswahl aus dem folgenden Spektrum: Mythen der Antike, Heldenepen des Mittelalters; philosophische Texte der Aufklärung; Balladen der Klassik; weitere Zeugnisse bis hin zur Gegenwart mit Beispielen zur Vorkriegs-, Nachkriegs- und neuesten Literatur.
-

2. Semester				
Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Ergänzungen, Konkretisierungen	Lektionen	Bemerkungen
	Die Lernenden			
<b>Mündliche Kommunikation</b>			16	
Sprechen und Hören	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und beurteilen Äusserungen von anderen in ihrer Wirkung.</li> <li>• sprechen in geeigneten Situationen frei.</li> <li>• setzen verbale und nonverbale Kommunikation bewusst ein.</li> </ul>			Trainingseinheit (3 Lektionen): DE-2-03 (Team – ich, ich – Team)
Vorträge, Gesprächsbeiträge und weitere strukturierte Kommunikationssituationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• planen gezielt verschiedene strukturierte Kommunikationssituationen, bewegen sich darin sicher und reagieren situativ (z. B. Gruppenarbeit, Debatte, Interview, Vorstellungsgespräch, Gesprächsführung).</li> <li>• halten in Gesprächen und Diskussionen Tatsachen, Meinungen und Gefühle auseinander.</li> </ul>			
<b>Schriftliche Kommunikation</b>			30	
Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fassen Texte kompetent und für andere nachvollziehbar zusammen.</li> <li>• setzen die Satz-, Wort- und Redezeichen richtig.</li> <li>• formulieren und begründen eigene Standpunkte, Ansichten und Ideen klar und adressatengerecht.</li> <li>• setzen sprachliche, stilistische und rhetorische Mittel gezielt ein.</li> <li>• nutzen eine Auswahl an Wörterbüchern, Informationskanälen und Schreibmedien.</li> </ul>		(15)	Trainingseinheit (4 Lektionen): DE-2-04 (Formelle und informelle E-Mail-Korrespondenz)
Textanalyse und Textproduktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verfassen verschiedene Textsorten (z. B. Erörterung, Stellungnahme, Interview, Inhaltsangabe, Porträt, Leserbrief, kreative Texte).</li> <li>• überarbeiten Texte gezielt redaktionell.</li> <li>• verstehen verschiedene Textsorten und beschreiben sie in ihrer Wirkung (z. B. journalistische Texte, populärwissenschaftliche Texte, Essays).</li> </ul>		(15)	
<b>Literatur und Medien</b>			22	
Verständnis von literarischen Werken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lesen und verstehen pro Schuljahr 2 bis 3 Werke aus dem folgenden Spektrum: 1 Werk aus der Zeit vor dem 20. Jahrhundert, 1 bis 2 Werke ab dem 20. Jahrhundert.</li> <li>• erschliessen die Werke selbstständig, in Gruppen und im Klassenverband und betten sie im literarischen, gesellschaftlichen und kulturgeschichtlichen Umfeld ein.</li> <li>• verstehen die Werke als Ausgangspunkt für die Auseinandersetzung mit dem Ich und der Gesellschaft.</li> <li>• nehmen unterschiedliche Lesehaltungen ein (Lesen zur Information, Unterhaltung, Identifikation, Analyse).</li> <li>• erkennen und beschreiben die wesentlichen Merkmale der Struktur von fiktionalen Texten sowie deren Wirkung.</li> </ul>			

Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Ergänzungen, Konkretisierungen	Lektionen	Bemerkungen
Methoden der Analyse und Interpretation	<ul style="list-style-type: none"><li>• erkennen Merkmale der literarischen Gattungen (Epik, Lyrik, Dramatik).</li><li>• interpretieren einen stufengerechten Text mithilfe von Leitfragen.</li></ul>			
Kultur- und Literaturgeschichte	<ul style="list-style-type: none"><li>• verstehen und ordnen die Dokumente von der Antike bis zur Gegenwart in ihrem kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Hintergrund ein – in einer exemplarischen Auswahl aus dem folgenden Spektrum: Mythen der Antike, Heldenepen des Mittelalters; philosophische Texte der Aufklärung; Balladen der Klassik; weitere Zeugnisse bis hin zur Gegenwart mit Beispielen zur Vorkriegs-, Nachkriegs- und neuesten Literatur.</li></ul>			